

## **tubra<sup>®</sup>- Zirku- Set**

### **Zirkulationsset für Speichermontage**

---

**Montage- und Bedienungsanleitung**

## Inhalt

1	Einführung .....	3
1.1	Verwendungszweck.....	3
1.2	Sicherheitshinweise .....	3
1.3	Mitgelieferte Unterlagen.....	3
2	Aufbau – Lieferumfang .....	4
2.1	Lieferung und Transport .....	4
3	Technische Daten .....	5
3.1	Allgemein.....	5
3.2	Pumpenkennlinie .....	5
4	Abmessungen .....	6
5	Montage .....	6
5.1	Hydraulischer Anschluss .....	6
5.2	Elektrischer Anschluss.....	8
6	Bedienung .....	8
6.1	Einstellung der Pumpe.....	8
6.2	Einstellung der Zirkulationsfunktionen .....	9
7	Inbetriebnahme .....	9
7.1	Dichtheitsprüfung und Füllen der Anlage.....	9
7.2	Inbetriebnahme der Umwälzpumpe .....	9
8	Störungen Fehlerbehebung.....	9
9	Wartung / Service .....	9
10	Anhang .....	10



# 1 Einführung

Lesen Sie diese Anleitung vor Beginn der Montagearbeiten sorgfältig durch.  
Bei Nichtbeachtung entfallen sämtliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche.

Diese Anleitung beschreibt die Montage des **tubra®-Zirku-Set** sowie die Bedienung und die Wartung. **Sie gilt nur in Verbindung mit der Montage- und Bedienungsanleitung einer tubra®-Frischwasserstation.**

Die Anleitung richtet sich an ausgebildete Fachhandwerker, die entsprechende Kenntnisse im Umgang mit Heizungsanlagen, Wasserleitungsinstallationen und mit Elektroinstallationen haben.

Die Installation und Inbetriebnahme darf nur durch ausgebildetes Fachpersonal vorgenommen werden.

Die Zirkulationseinheit darf nur in frostgeschützten, trockenen Räumlichkeiten montiert und betrieben werden.

Abbildungen sind symbolisch und können vom jeweiligen Produkt abweichen.  
Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Diese Montage- und Bedienungsanleitung darf ohne schriftliche Genehmigung weder vervielfältigt noch Dritten zugänglich gemacht werden (§ 2 UrhG, § 823 BGB).

## 1.1 Verwendungszweck

Das **tubra®-Zirku-Set** dient ausschließlich zur Umwälzung von Trinkwasser.

## 1.2 Sicherheitshinweise

Neben länderspezifischen Richtlinien und örtlichen Vorschriften sind folgende Regeln der Technik zu beachten:

- DIN 1988              Technische Regeln für die Trinkwasserinstallation
- DIN 18 380            Heizanlagen und zentrale Wassererwärmungsanlagen
- VDI 2035             Steinbildung in Trinkwassererwärmungsanlagen und Warmwasserheizungsanlagen
- DIN 4753             Wassererwärmer und Wassererwärmungsanlagen für Trink- und Betriebswasser
- VDE 0100            Normenreihe Errichtung elektrischer Anlagen
- TrinkwV               Trinkwasserverordnung
- DVGW W551           Trinkwassererwärmungs- und Trinkwasserleitungsanlagen
- BGV                   Berufsgenossenschaftliche Vorschrift (Unfallverhütungsvorschriften)

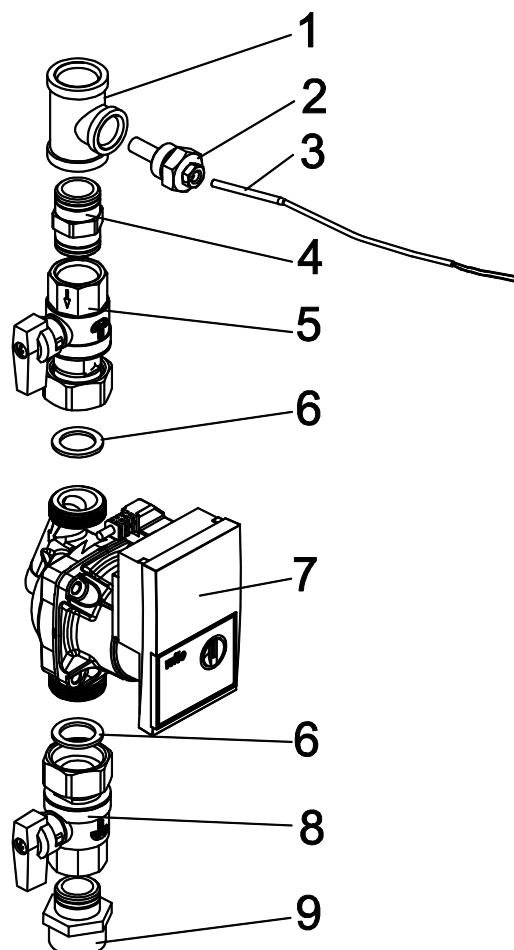


Da Temperaturen an der Anlage > 60 °C entstehen können, besteht Verbrühungsgefahr und eventuell Verbrennungsgefahr an den Komponenten.

## 1.3 Mitgelieferte Unterlagen

Beachten Sie auch die Montage- und Bedienungsanleitungen der verwendeten Komponenten wie z.B. der Regelung.

## 2 Aufbau – Lieferumfang



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	T-Stück		
2	Fühlertauchhülse		
3	Temperaturfühler Pt1000		
4	Rückflussverhinderer		
5	Absperrkugelhahn		
6	Dichtung		
7	WILO Yonos Para Z 15/7.0 130 RKC	ZI	Zirkulation
8	Absperrkugelhahn	KW	Kaltwasser

### 2.1 Lieferung und Transport

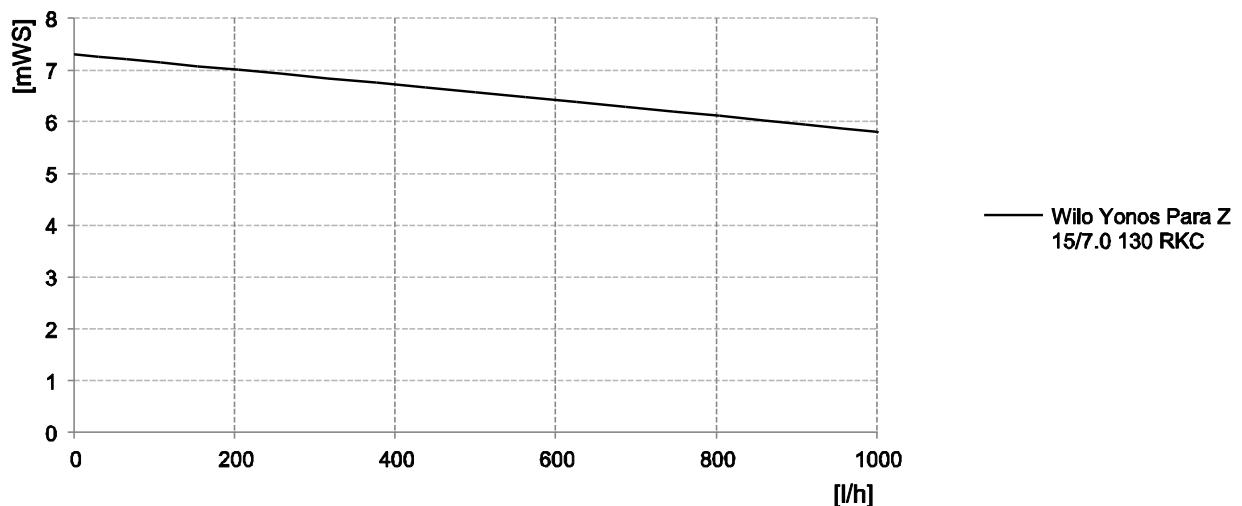
Überprüfen Sie unmittelbar nach Erhalt der Lieferung die Ware auf Vollständigkeit und Unversehrtheit. Eventuelle Schäden oder Reklamationen sind umgehend zu melden.

### 3 Technische Daten

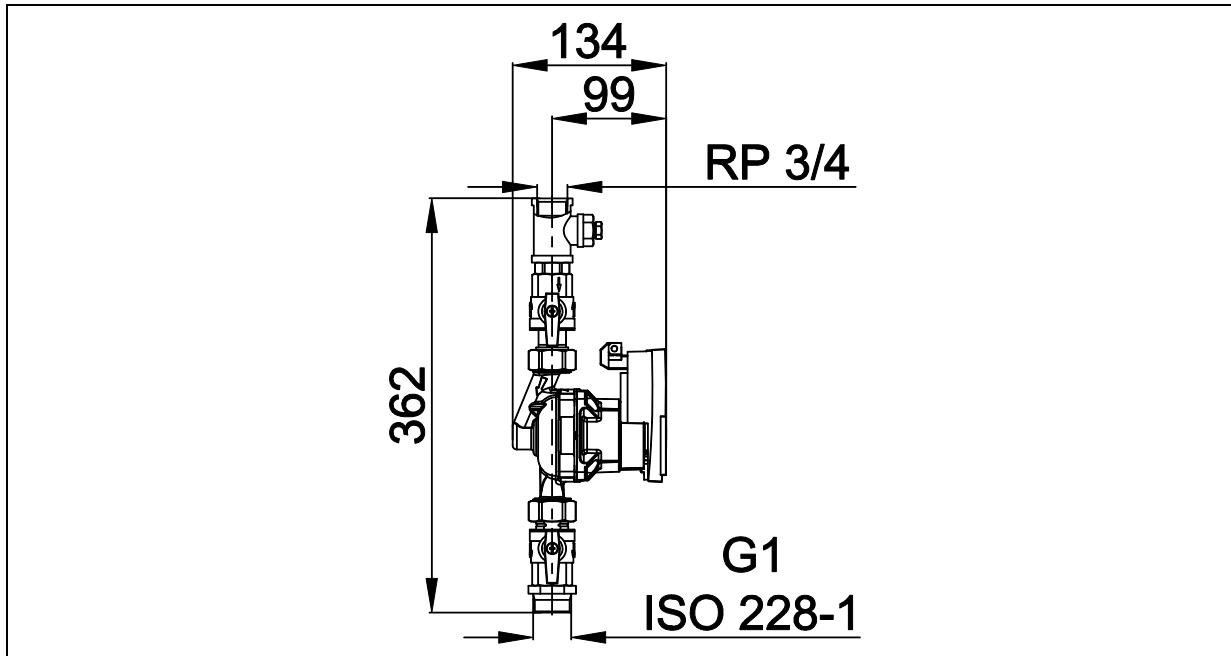
#### 3.1 Allgemein

Bezeichnung / Typ		tubra®-Zirku-Set HE
Max. Betriebsdruck		10 bar
Max. Betriebstemperatur		95 °C
Zulässige Medien		Trinkwasser entsprechend Trinkwasserverordnung
Anschlüsse	Kaltwasser [KW] Zirkulation [ZI]]	G1 Rp <sup>3/4</sup>
Umwälzpumpe		Wilo Yonos Para Z 15/7.0 RKC 130
Leistungsaufnahme		3 – 45 W
Elektrischer Anschluss		230 V AC/ 50-60 Hz
Werkstoffe	Gehäuse/ Anschlussteile	CW617N (2.0402)
	Dichtungen	AFM

#### 3.2 Pumpenkennlinie

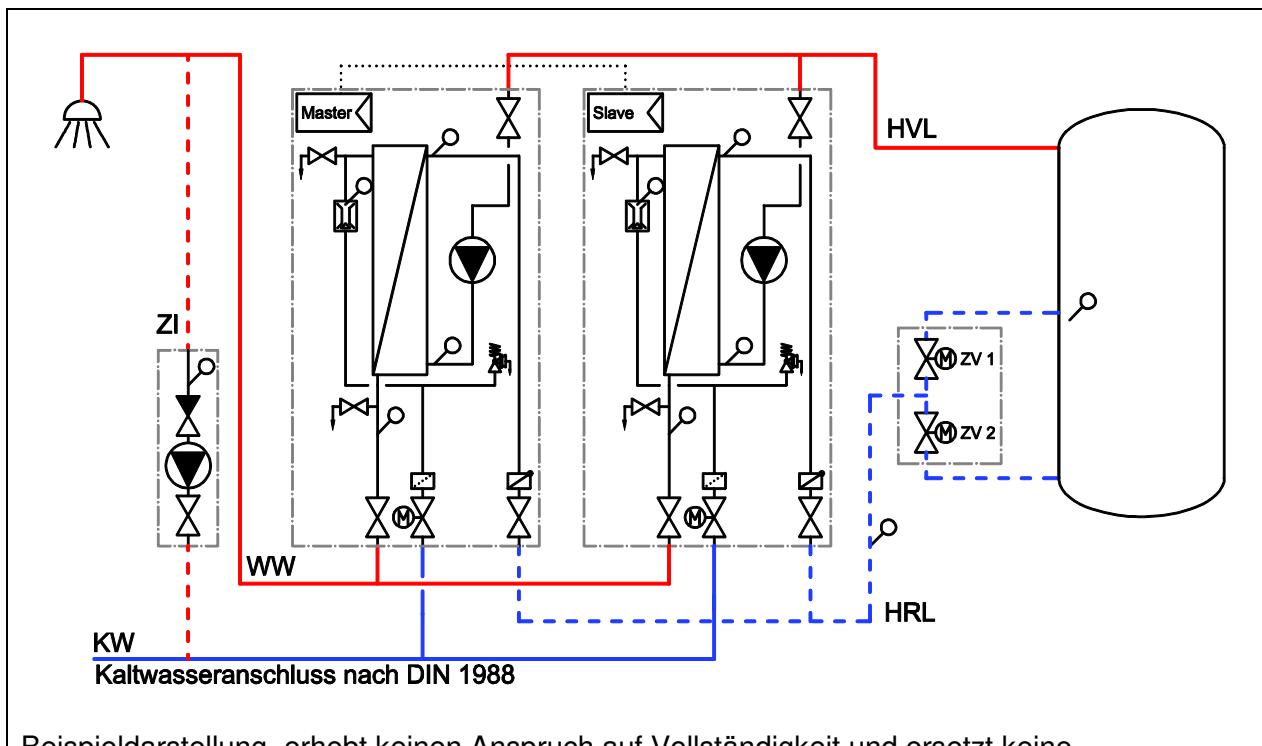


## 4 Abmessungen



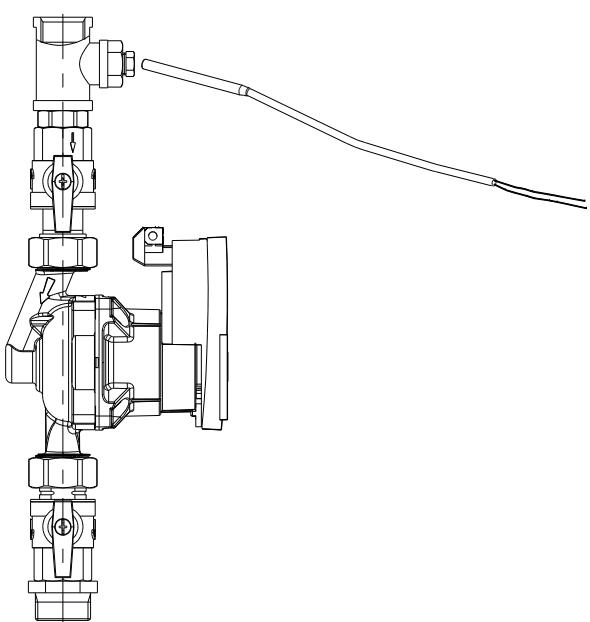
## 5 Montage

### 5.1 Hydraulischer Anschluss



Beispieldarstellung, erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ersetzt keine fachmännische Planung.

Bezeichnung	Beschreibung
WW	Warmwasser
KW	Kaltwasser
HVL	Heizungsvorlauf
HRL	Heizungsrücklauf
ZI	Zirkulation



Zirku-Set wie dargestellt montieren.  
Dichtungen an den Verschraubungen einlegen.  
Zirkulationsrücklauf [ZI] und Kaltwasser [KW] anschließen.  
Beim Eindrehen der Anschlüsse gegenhalten!  
Temperaturfühler [3] in Tauchhülse [2] einstecken und Sicherungsschraube leicht festdrehen.

## 5.2 Elektrischer Anschluss

Arbeiten an der elektrischen Anlage sowie das Öffnen von Elektrogehäusen darf nur in spannungsfreiem Zustand und nur von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden. Bei den Anschlüssen auf richtige Klemmenbelegung und Polarität achten. Die Regelung und die elektrischen Bauteile vor Überspannung schützen.



**Gefahr!**

- Bei unsachgemäßem elektrischen Anschluss besteht Lebensgefahr durch Stromschlag.
- Elektrischen Anschluss nur durch vom örtlichen Energieversorger zugelassenen Elektroinstallateur und entsprechend den örtlich geltenden Vorschriften ausführen lassen.
  - Vor dem Arbeiten die Versorgungsspannung trennen.

Die Umwälzpumpe ist werkseitig komplett vormontiert und vorverdrahtet.

Zur Inbetriebnahme das Netzkabel der Pumpe und Kabel des Temperaturfühlers an der Regelung anschließen.

Dazu die separate Betriebsanleitung der Regelung und evtl. der entsprechenden Umwälzpumpe beachten.

Elektrischer Anschluss Pumpe	Stromart und Spannung des Netzanschlusses müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen. L = braun N = blau PE = grün/gelb Max. Vorsicherung: 10 A, träge. Pumpe vorschriftsmäßig erden.

## 6 Bedienung

### 6.1 Einstellung der Pumpe

	Einstellung der Pumpe durch drehen des Bedienknopfes.
	Links der Mittelstellung wird die Pumpe für den Regelmodus $\Delta p\text{-}v$ eingestellt.
I, II, III Konstant-Drehzahl	Rechts der Mittelstellung wird die Pumpe für den Regelmodus Konstant-Drehzahl eingestellt. Bei dieser Regelungsart arbeitet die Pumpe nicht selbstregelnd, sie läuft konstant bei voreingestellter Festdrehzahl.

## **6.2 Einstellung der Zirkulationsfunktionen**



**Achtung!**

Bei ununterbrochener Zirkulation ohne Entnahme und bei höherer Speichertemperatur als die voreingestellte Mischwassertemperatur kann an den Zapfstellen die Mischwassertemperatur überschritten werden.  
→ Laufzeit der Zirkulationspumpe an die Zapfzeiten anpassen.  
→ Eventuell vorgeschriebene Mindestlaufzeiten beachten.

Die Einstellung der Zirkulationsfunktionen erfolgt über die Regelung.  
Hierzu die separate Betriebsanleitung der Regelung beachten.

## **7 Inbetriebnahme**

Voraussetzung für die Inbetriebnahme ist eine vollständige Installation aller hydraulischen und elektrischen Komponenten.

Zur Inbetriebnahme alle Kugelhähne in Betriebsstellung drehen.

### **7.1 Dichtheitsprüfung und Füllen der Anlage**

Alle Bauteile der Anlage inkl. aller werksseitig vorgefertigten Elementen und Stationen auf Dichtheit überprüfen und bei eventuellen Undichtigkeiten entsprechend nacharbeiten. Dabei den Prüfdruck und die Prüfdauer dem jeweiligen Verrohrungssystem und dem jeweiligen Betriebsdruck anpassen.

Das Trinkwassersystem nur mit filtriertem Trinkwasser entsprechend TrinkwV und DIN 1988 befüllen und Anlage vollständig entlüften.

### **7.2 Inbetriebnahme der Umwälzpumpe**

Beachten sie hierzu die Betriebsanleitung der Umwälzpumpe.

## **8 Störungen Fehlerbehebung**

Zur Behebung von Störungen, die im Display der Regelung angezeigt werden, bitte die Anleitung der Regelung beachten.

## **9 Wartung / Service**

Der Hersteller empfiehlt eine jährliche Wartung durch autorisiertes Fachpersonal durchzuführen.



# 10 Anhang

## Konformitätserklärungen der Umwälzpumpen

<p><b>wilo intec</b></p> <p><b>EC DECLARATION OF CONFORMITY DECLARATION DE CONFORMITÉ CE EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b></p> <p>The supplier: Le fabricant : Der Hersteller :</p> <p><b>WILO INTEC</b> 50 Avenue Eugène CASTELA 18230 ALBIGNY SUR NERE FRANCE</p> <p>certifies that the following pumps, déclare que le type de circulateurs désigné ci-dessous, erklärt, dass die unten genannten Pumpentypen,</p> <p><b>Yonos PARA Z *7*</b></p> <p>are meeting the requirements of the European legislation concerning: sont conformes aux dispositions des directives : mit folgenden Richtlinien übereinstimmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Low Voltage" modified (European law Nr 2006/95/EC)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Basse Tension" modifiée (Directives 2006/95/CE)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ geänderte "Niederspannung" (Richtlinie 2006/95/EG)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Electromagnetic Compatibility" modified (European law Nr 2004/108/EC)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Compatibilité Electromagnétique" modifiée (Directives 2004/108/CE)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ geänderte "elektromagnetische Verträglichkeit" (Richtlinie 2004/108/EG)</li> </ul> <p>and the national legislations referring to them. et aux législations nationales les transposent. und entsprechender nationaler Gesetzgebung.</p> <p>They are also meeting the following European Standards: Elles sont également conformes aux dispositions des normes européennes harmonisées suivantes : Das weiteren entsprechen sie die folgenden harmonisierten europäischen Normen:</p> <p><b>NF EN 60.335.1&amp;2.51</b></p> <p>If the above mentioned series are technically modified without our approval, this declaration shall no longer be applicable. Si les séries mentionnées ci-dessus sont techniquement modifiées sans notre approbation, cette déclaration ne sera plus applicable. Bei einer mit uns nicht abgestimmten technischen Änderung der oben genannten Bauteile, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.</p> <p>S.BORDIER Quality Manager Aubigny-sur-Nère, the 22nd of November 2013</p> <p><i>(Signature)</i> <i>Ab/16/13/2013</i></p>	<p><b>WILO INTEC</b></p> <p><b>EC DECLARATION OF CONFORMITY DECLARATION DE CONFORMITÉ CE EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG</b></p> <p>The supplier: Le fabricant : Der Hersteller :</p> <p><b>WILO INTEC</b> 50 Avenue Eugène CASTELA 18230 ALBIGNY SUR NERE FRANCE</p> <p>certifies that the following pumps, déclare que le type de circulateurs désigné ci-dessous, erklärt, dass der unten genannte Pumpen Typ,</p> <p><b>Circulating pump for Sanitary installations *1*; *2*; *4*; *5*; *6*; *7*</b></p> <p>E.g. : ZRS15/4-1 ; Z20/2-3 ...</p> <p>based on VDE certificate Nr. 40021687,</p> <p>are meeting the requirements of the European legislation concerning: sont conformes aux dispositions des directives : mit folgenden Richtlinien übereinstimmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Low Voltage" modified (European law Nr 2006/95/EC)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Basse Tension" modifiée (Directives 2006/95/CE)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ geänderte "Niederspannung" (Richtlinie 2006/95/EG)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Electromagnetic Compatibility" modified (European law Nr 2004/108/EC)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ "Compatibilité Electromagnétique" modifiée (Directives 2004/108/CE)</li> <li><input checked="" type="checkbox"/> ~ geänderte "elektromagnetische Verträglichkeit" (Richtlinie 2004/108/EG)</li> </ul> <p>and the national legislations referring to them. et aux législations nationales les transposent. und mit entsprechenden nationalen Gesetzgebung.</p> <p>They are also meeting the following European Standards: Elles sont également conformes aux dispositions des normes européennes harmonisées suivantes : Das weiteren entsprechen sie die folgenden harmonisierten europäischen Normen:</p> <p><b>NF EN 60.335.1&amp;2.51</b></p> <p>If the above mentioned series are technically modified without our approval, this declaration shall no longer be applicable. Si les séries mentionnées ci-dessus sont techniquement modifiées sans notre approbation, cette déclaration ne sera plus applicable. Bei einer mit uns abgestimmten technischen Änderung der oben genannten Bauteile, verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.</p> <p>M.PERROT Quality Manager Aubigny-sur-Nère, the 3rd of May 2012</p> <p><i>(Signature)</i></p>
--	--





Händler



Gebr. Tuxhorn GmbH & Co. KG • Senner Straße 171 • 33659 Bielefeld  
Tel.: +49 (0) 521 44 808-0 • Fax: +49 (0) 521 44 808-44 • [www.tuxhorn.de](http://www.tuxhorn.de)

Gebr. Tuxhorn GmbH & Co. KG • Sennerei Straße 171 • 33659 Bielefeld, Germany  
Tel.: +49 521 44 808-0 • Fax: +49 521 44 808-44 • [www.tuxhorn.de](http://www.tuxhorn.de)



Rivenditore





Quality Manager

Technikum mit dem Ziel der Anwendung auf die Praxis. Die Ergebnisse der Arbeit sind in Form von technischen Lösungen und deren Ausführungsformen dargestellt. Diese werden im Rahmen der Praktikumsaufgaben erarbeitet und können zur Lösung von praktischen Problemen eingesetzt werden.

NF EN 60-335-1/IEC 2-51

Mit folgenden Richtlinien übereinstimmen:

**MEETING THE REQUIREMENTS OF THE European legislation concerning:  
protect consumers and dispel fears of defraudation;**

E.g.: ZRS15/4-1; Z20/Z-3 ..

**Circulating pump for sanitary installations**  
\*1\* \*2\* \*4\* \*5\* \*6\* \*7\*

Particulars given in type do not affect the design of address.

The supplier  
of the  
problem.

**EC DECLARATION OF CONFORMITY  
DECLARATION DE CONFORMITÉ CE  
DE KONFORMITÄTSERKLÄRUNG**

INTEC

16

Dichiarazioni di conformità delle pompe di circolazione

Allegato 9



Il produttore consiglia di far effettuare la manutenzione ogni anno da personale specializzato opportunamente autorizzato.

## 8 Manutenzione / Servizio

Per l'eliminazione di disturbi visualizzati sul display del dispositivo di regolazione, seguire le indicazioni del dispositivo di regolazione.

## 7 Guasti Eliminazione degli errori

In tal caso seguire le istruzioni per l'uso della pompa di circolazione.

### 6.2 Messa in funzione della pompa di circolazione

Riempire il sistema dell'acqua potabile solo con dell'acqua potabile filtrata secondo TrinkwV e DIN 1988 e completamente evitare l'aria d'impiego.

Durante questa operazione adattare la pressione di prova a la durata della prova al relativo sistema di tubazioni e alla relativa pressione di esercizio.

Verificare la tenuta di tutti i componenti dell'impianto incluso tutti gli elementi e stazioni prefabbricati in stabilimento in caso di mancanze di tenuta sigillare opportunamente.

### 6.1 Controllo della tenuta e riempimento dell'impianto

Sarà possibile mettere in funzione l'impianto solamente se tutti i componenti idraulici ed elettrici sono stati completamente installati.

Per la messa in funzione girare i rubinetti a sfera in posizione di funzionamento.

## 6 Messa in funzione

A tal fine seguire le istruzioni per l'uso del dispositivo di regolazione.

L'impostazione delle funzioni di circolazione avviene attraverso il dispositivo di regolazione.

<p>→ Dovunque eventualmente durate minime prescritte.</p> <p>→ Adattare il tempo di ciclo della pompa di circolazione ai tempi di miscelata ai punti di spillatura.</p> <p>→ Dovunque possibile che sarà superata la temperatura dell'acqua temperata di magazzino più alta rispetto alla temperatura impostata in caso di circolazione ininterrotta e senza prelievo come anche con una</p>	<p>Attenzione</p> <p>! e!</p>
--	-------------------------------

## 5.2 Impostazione delle funzioni di circolazione



A destra della posizione centrale si imposta la modalità di regolazione ad un numero di giri costante per la pompa.	In questa modalità di regolazione la pompa non si regola da sola ma funziona ad un numero di giri fisso preimpostato.
A sinistra della posizione centrale si imposta la modalità di regolazione A-p-v per la pompa.	Numero di giri costante I, II, III
Solo modello Yonos Para RKC:  Impostazione della pompa girando l'interruttore di comando.	Pressione differenziata variabile (A-p-v) 

## 5.1 Impostazione della pompa

### 5 Impiego

Il tipo di corrente e la tensione della connessione alla rete devono corrispondere alle indicazioni riportati sulla targhetta. N = blu L = marrone PE = verde/giallo Protezione a monte max.: 10 A, ritardato Collegare a terra la pompa.	
---	--

Per ulteriori informazioni si rimanda alle istruzioni per l'uso del dispositivo di regolazione ed eventualmente della rispettiva pompa di circolazione.

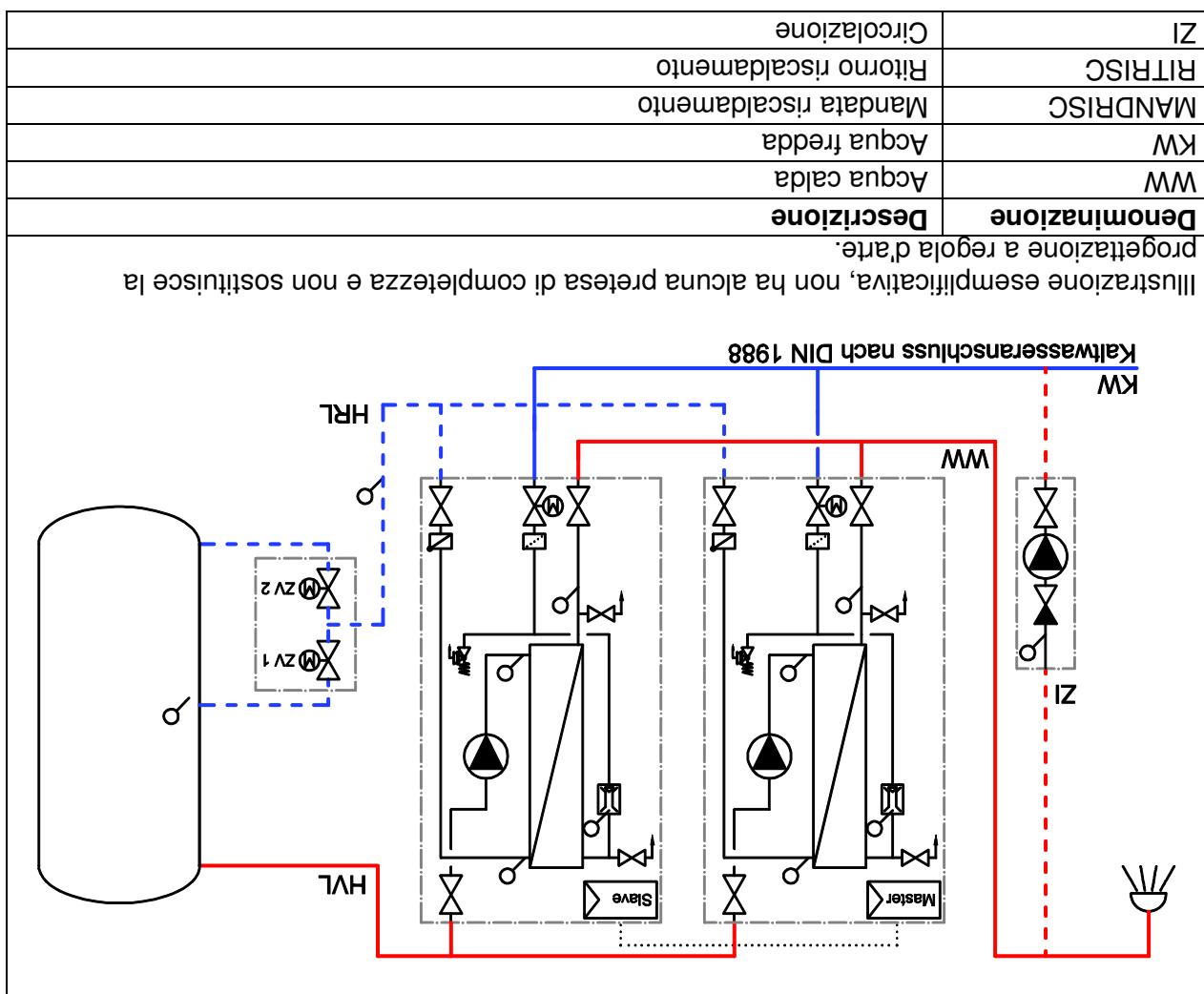
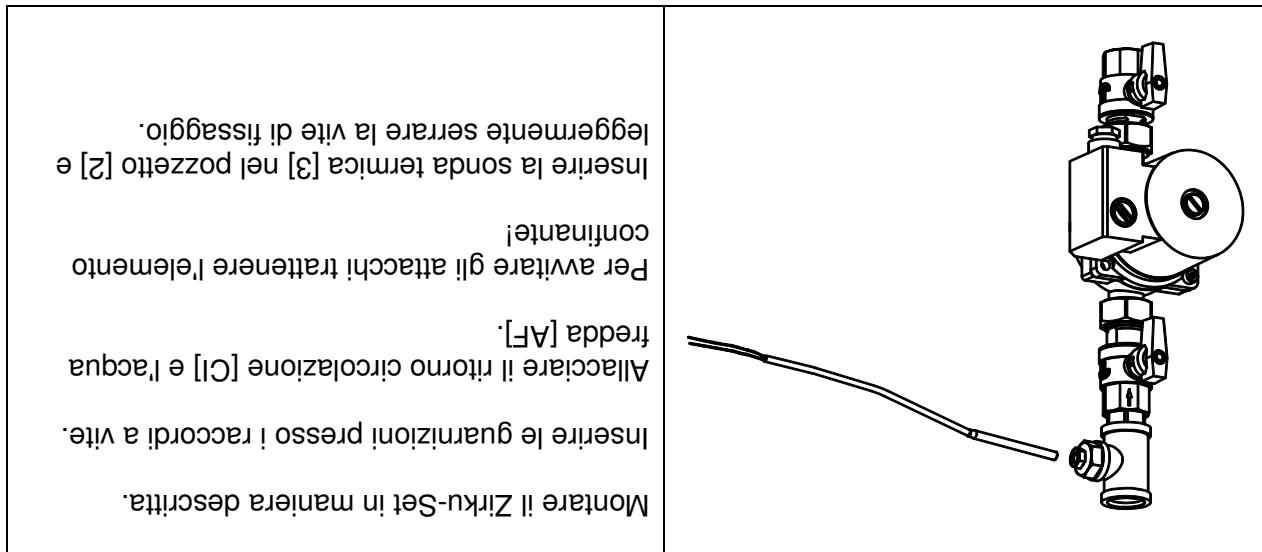
Per la sua messa in funzione, collegare il cavo di rete della pompa e il cavo della sonda termica al dispositivo di regolazione.

Nel momento della consegna, la pompa di circolazione è completamente premontata e precablatata.

In caso di un collegamento elettrico non a regola d'arte suscita pericolo di vita a causa di una scossa elettrica. → Eseguire il collegamento elettrico solo attraverso un perito elettrico autorizzato dal fornitore di energia locale e attenendosi alle norme vigenti "in loco".	→ Prima di eseguire dei lavori, disconnettere dalla fonte di alimentazione elettrica.
--	---

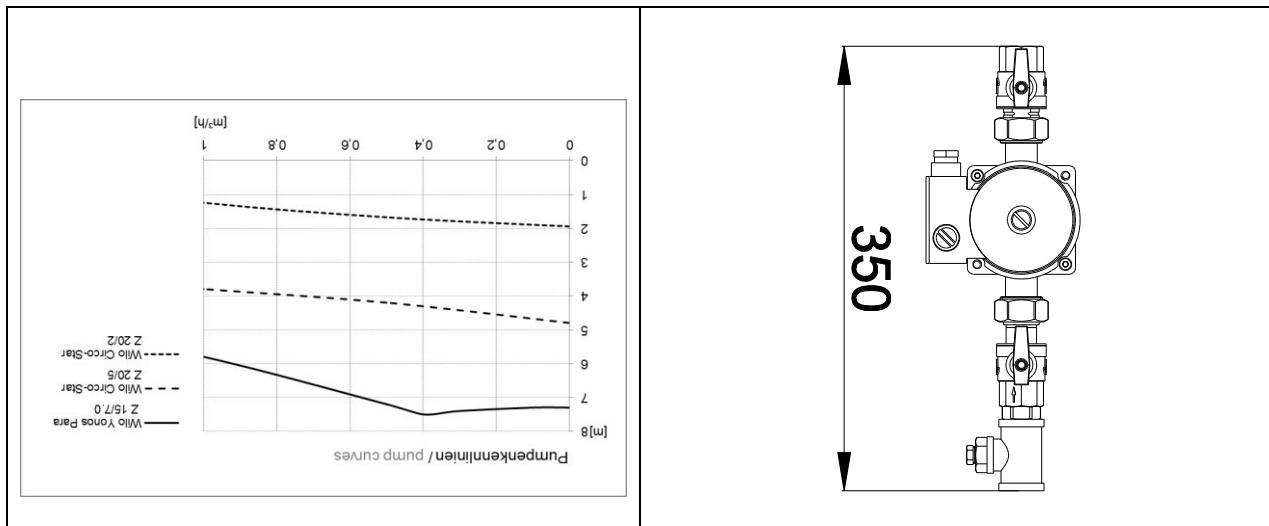
I lavori sull'impianto elettrico e l'apertura delle custodie dei componenti elettrici possono essere effettuati solamente a corrente continua e solo da personale specializzato oppure unicamente autorizzato. Negli stacchi verificare la corretta polarità e il corretto collegamento dei morsetti. Proteggere il dispositivo di regolazione e i componenti elettrici dalla sovratensione.

## 4.2 Allacciamento elettrico



#### 4.1 Attacco idraulico

#### 4 Montaggio



### 3.2 Dimensioni / Curva caratteristica della pompa

Descrizione / Tipo	tubra®-Zirku-Set	tubra®-Zirku-Set HE
Max. pressione di esercizio	10 bar	10 bar
Max. temperatura di esercizio	95°C	95°C
Sostanze consentite	Acqua potabile secondo il regolamento riguardante l'acqua potabile	Acqua potabile secondo il regolamento riguardante l'acqua potabile
Raccordi	Acqua fredda [AF] RP <sup>3/4</sup> RP <sup>3/4</sup> RP <sup>3/4</sup>	Circolazione [Zj] RP <sup>3/4</sup> RP <sup>3/4</sup> RP <sup>3/4</sup>
Pompa di circolazione	Wilo Yonos Para Z20/2 Z15/7.0 RKC	Z20/5 Z20/5 Z20/5
Opzionale	Potenza assorbita 32 - 48 W 3 - 45 W	Wilo Circo-Star 45 - 89 W
Allacciamento elettrico	230 V CA/ 50-60 Hz	230 V CA/ 50-60 Hz
Materiale	Alluminio / Pezzi di collegamento CWF17N (2.0402)	Guarnizioni AFM

### 3.1 Generale

### 3 Dati tecnici



Pos.	Denominazione	Pos.	Denominazione	KW	Acqua fredda
6	Rubinetto a sfera				
5	Pompa di circolazione (secondo il modello)	ZI	Circolazione interna		
4	Rubinetto a sfera con valvola di ritorno				
3	Sonda termica				
2	Pozzetto ad avvitamento per sensore				
1	Raccordo a T				

The diagram illustrates the structure of a water heating system. It shows a vertical assembly of components. At the top is a valve (6) with an arrow pointing upwards labeled 'KW'. Below it is a pump assembly (5) with an arrow pointing to its side labeled 'ZI'. A horizontal pipe (4) extends from the left side of the pump assembly. A temperature probe (3) is attached to this pipe. A vertical pipe (2) extends downwards from the bottom of the pump assembly. A horizontal pipe (1) extends from the bottom of the vertical pipe (2). Arrows point from the numbers 1 through 6 to the corresponding parts in the assembly drawing below.



Verrificare la completezza e l'integrità della merce immediatamente dopo il ricevimento. Comunicare immediatamente eventuali danni o reclami.

## 1.4 Fornitura e trasporto

Rispettare anche le istruzioni di montaggio e d'uso dei componenti utilizzati, come ad es. il dispositivo di regolazione.

## 1.3 Documentazione associata

Poiché sullo impianto possono verificarsi temperature > 60°C, sussiste pericolo di scottature ed eventualmente pericolo di ustioni per contatto con i componenti.

- BGV
  - DVGW W551
  - TrinkWV
  - VDE 0100
  - DIN 4753
  - VDI 2035
  - DIN 18 380
  - DIN 1988
- Norme antinfortunistiche dell'associazione di categoria professionale  
impianti di riscaldamento dell'acqua potabile e della rete idrica  
Regolamento riguardante l'acqua potabile  
Serie di norme installazione di impianti elettrici  
potabile ed acqua di processo  
Riscaldatori dell'acqua ed impianti di riscaldamento dell'acqua per acqua  
impianti di riscaldamento ad acqua calda  
Formazione di detriti in impianti di riscaldamento di acqua potabile ed  
acqua  
impianti di riscaldamento e impianti centralizzati di riscaldamento  
Regole tecniche per l'installazione di acqua potabile  
dell'acqua  
impianti di riscaldamento di impianti centralizzati di riscaldamento  
Regole tecniche per l'installazione di acqua potabile  
dell'acqua

Oltre alle direttive proprie di ogni paese e alle norme locali, devono essere osservate le seguenti regole tecniche:

## 1.2 Avvertenze di sicurezza

Il tubra®-Zirku-Set serve esclusivamente al ricircolo di acqua potabile.

## 1.1 Scopo d'utilizzo

Le figure sono esempiificative e possono divergere dal prodotto acquistato. Con riserva di modifiche tecniche ed errori. Non è permesso né duplice né rendere accessibile a terzi la presente guida di montaggio e d'uso (§ 2 della legge sulla tutela dei diritti d'autore federale - abbreviata UrhG, § 82 del codice civile federale - abbreviato BGB).

L'unità di circolazione può essere montata a azionata solamente in locali asciutti e protetti dal gelo. L'installazione e la messa in funzione possono essere effettuate solamente da personali specializzati qualificati.

La presente guida si rivolge a persone specializzate che dispone delle rispettive nozioni del settore, permettendogli l'esecuzione di lavori che interessano impianti di riscaldamento, condotte d'acqua ed installazioni elettriche.

Le presenti istruzioni descrivono il montaggio del tubra®-Zirku-Set, il suo impiego e la sua manutenzione. Queste istruzioni solo in combinazione con le istruzioni di montaggio e d'uso di una stazione di acqua dolce tubra®.

La mancata osservanza di dette istruzioni farà decadere tutti i diritti alle prestazioni di garanzia commerciale o legale.

Leggere attentamente le presenti istruzioni prima di iniziare i lavori di montaggio.

## 1 Introduzione

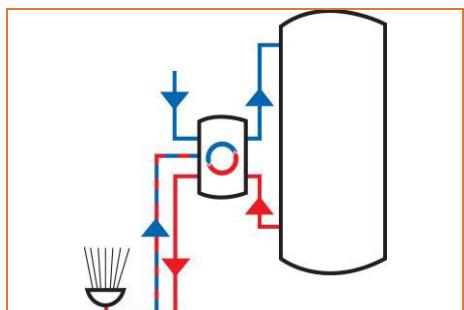


1	Introduzione .....	4
1.1	Scopo d'utilizzo .....	4
1.2	Avvertenze di sicurezza .....	4
1.3	Documentazione associata .....	4
1.4	Formatura e trasporto .....	4
2	Struttura - Formitura .....	5
3	Dati tecnici .....	6
3.1	Generale .....	6
3.2	Dimensioni / Curva caratteristica della pompa .....	6
4	Montaggio .....	7
4.1	Attacco idraulico .....	7
4.2	Allacciamento elettrico .....	8
5	Impiego .....	8
5.1	Impostazione della pompa .....	8
5.2	Impostazione delle funzioni di circolazione .....	9
6	Messa in funzione .....	9
6.1	Controllo della tenuta e riempimento dell'impianto .....	9
6.2	Messa in funzione della pompa di circolazione .....	9
6.6	Guasti Eliminazione degli errori .....	9
7	Mantenimento .....	9
7.7	Mantenzione / Servizio .....	9
8	Allegato .....	10





I



**tubra®-Zirku-Set (-HE)**  
Unità di circolazione per funzionamento fuori  
dalla stazione

ISTRUZIONI DI ASSSEMBLAGGIO E D'USO